



Protokollauszug

aus der

4. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes

vom 12.11.2019

öffentlich

Top 5.3 Information zu Photovoltaik auf Dächern (entsprechend der Bitte aus der Sitzung vom 29.10.2019)

Herr Richter (Kommunaler Immobilien Service) erinnert, dass es zu dieser Thematik bereits im Jahr 2007 eine Mitteilungsvorlage gegeben habe, in welcher darüber informiert wurde, dass der KIS alle seinerzeit bestehenden Photovoltaikpotentiale ausgeschrieben habe, jedoch mit mäßigem bzw. gar keinem Erfolg. Der KIS hat das Thema dennoch weiterverfolgt. Es gibt gegenwärtig 14 Tm² Photovoltaikflächen mit einer Leistung von ca. 1.200 Kilowattpeak, was einer 550 T CO²-Einsparung entspricht. Der Bestand wird mit jedem Neubau ausgeweitet, wenn nicht Gründächer zum Einsatz kommen.

Auf die Nachfrage zur Warmwasserbereitung antwortet Herr Richter, dass es Solarthermie auf der Turnhalle am Schlaatz gebe. Grundsätzlich genügt Solarthermie allein nicht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Zudem habe Photovoltaik eine höhere Ausbeute der Solarenergie.